

ADAC Weser-Ems Classic Cup 2024

Rahmenausschreibung

Mit dieser lizenzfreien Veranstaltungsreihe möchte der ADAC Weser-Ems das Angebot für seine Clubmitglieder erweitern und gleichzeitig einen Beitrag zur Pflege, Förderung und zum Erhalt von technischem Kulturgut in der Region Weser-Ems leisten. Zugelassen für den ADAC Weser-Ems Classic-Cup 2024 sind historische und klassische Automobile bis Baujahr 1994. Der ADAC Weser-Ems Classic Cup wird als Serie mit sechs Veranstaltungen durchgeführt. Davon sind zwei Veranstaltungen als Streichergebnis möglich. Ortsclubs im Bereich Weser-Ems können sich mit ihren Oldtimer-Veranstaltungen für die Aufnahme in den Cup bewerben. Der Veranstalter wählt zur besseren Orientierung aus den Kategorien 1-3 diejenigen aus, die im Rahmen seiner Veranstaltung durchgeführt werden.

Die teilnehmenden Veranstaltungen werden vom ADAC Weser-Ems unterstützt – ADAC Weser-Ems Classic Cup Pokale für die besten 10% der Teilnehmer (max. 7 und 2 Pokale pro Fahrzeug)

- (Grundlage: Die für den ADAC Weser-Ems Classic Cup Pokal nach dieser Rahmenausschreibung ausgeschriebenen Kategorien 1 und 2)
- Veranstaltungsmaterialien

Ausschreibung

Der ADAC Weser-Ems e.V. schreibt für die Saison 2024 den ADAC Weser-Ems Classic Cup aus. Grundlage der Veranstaltungsreihe ist die vorliegende Ausschreibung sowie die jeweiligen Einzelausschreibungen der Veranstalter.

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können alle Fahrer, welche im Besitz eines gültigen Führerscheins sind. Ein Nenngeld für die Cupwertung wird nicht erhoben. Die Mitgliedschaft in einem Ortsclub des ADAC Weser-Ems, eine ADAC- Mitgliedschaft sowie eine Einschreibung in den Cup ist nicht erforderlich.

Wertung / Klasseneinteilung

Es erfolgt eine Wertung ausschließlich im ADAC Weser-Ems Classic Cup.

Kategorie 1:

Ausgeschilderte Strecke, Fahrt nach Navigationssystem oder Bordbuch mit Pfeilskizzen
Schätzaufgaben aller Art
Geschicklichkeitsaufgaben aller Art
Sollzeitprüfungen
Durchgangskontrollen
Keine Orientierungsaufgaben

Kategorie 2:

Fahrt nach Bordbuch
Sollzeitprüfungen
Durchgangskontrollen
Fahrzeugbezogene Geschicklichkeitsaufgaben
Leichte Orientierungsaufgaben
Keine Schätzaufgaben

Kategorie 3:

Fahrt nach Bordbuch (Streckenplan, Pfeilskizze, Kartenskizze, Klarsichtfolie, Kreuzungszeichen, Koordinatenangaben, Ortsangaben)
Sollzeitprüfungen
Durchgangskontrollen
Orientierungsaufgaben
Keine Schätzaufgaben
Keine Geschicklichkeitsaufgaben

Die Wertungsläufe zum ADAC Weser-Ems Classic Cup entsprechen der Kategorie 1 oder 2 (siehe Kategorien). Die Aufgaben können aus den u.g. Aufgabenkategorien frei gewählt werden.

Für die Punktevergabe wird das vom Veranstalter zu erstellende jeweilige Klassenergebnis (s.o. ADAC Weser-Ems Classic Cup, ähnl. Der Kategorie) zugrunde gelegt. Dieses ist innerhalb von vier Wochen an die Abteilung Motorsport, Klassik, Ortsclubs des ADAC Weser-Ems zu senden.

In der Jahreswertung folgende Punkte absteigend an Fahrer und Beifahrer vergeben: 1. Platz 100 Punkte, 2. Platz 99 Punkte, 3. Platz 98 Punkte etc.

Zur Jahreswertung im Weser-Ems Classic Cup werden die sechs teilnehmenden Veranstaltungen herangezogen. (Zwei Streichergebnisse).

Sieger/in der Jahreswertung des ADAC Weser-Ems Classic-Cup ist der Teilnehmer / das Team mit der höchsten Punktzahl. Bei Punktgleichheit entscheidet die Anzahl der eingefahrenen 1., 2., 3. usw. Plätze.

Geschicklichkeitsaufgaben

Bei Geschicklichkeitsaufgaben mit dem Fahrzeug werden Messübungen mit dem Fahrzeug durchgeführt. Bei allen Geschicklichkeitsaufgaben dürfen die Teilnehmer der Teams nach Erhalt der Instruktion nicht mehr aussteigen, um z.B. dem Fahrer Hinweise zu geben und müssen während der gesamten Übung im Fahrzeug verbleiben. Auch das Herauslehnen aus dem Fenster sowie das Lehnen über die Karosserie ist nicht erlaubt.

Sollzeitprüfungen

Es können Sollzeitprüfungen als Aufgabe enthalten sein. Bei Sollzeitprüfungen soll eine bestimmte Streckenlänge in einer bestimmten Zeit gefahren werden. Das Fahrzeug darf während der Prüfung nicht anhalten. Hiermit ist eine kurze Prüfung gemeint.

Durchfahrtskontrollen (DK)

Bei Durchfahrtskontrollen (DK) handelt es sich um Kontrollstempelstellen, die auf der gesamten Streckenlänge vorhanden sein können. Des Weiteren kann eine Kontrollstempelstelle auch vor und nach einer Pause durchgeführt werden. Die Anzahl der Stempelstellen ist jedem Veranstalter freigestellt. Des Weiteren gibt es besetzte und unbesetzte Durchfahrtskontrollen.

Sonderkontrollen (SK)

Sonderkontrollen (SK) können auch als „Stumme Kontrollen“ in Form von Schildern angewandt werden. Der Veranstalter kann auch Ortseingangsschilder benutzen. Die Durchführung der Sonderkontrollen ist jedem Veranstalter freigestellt. Auch eine Kombination aus Ortseingangsschildern und „Stummen Kontrollen“ ist dem Veranstalter freigestellt. Hierauf hat der Veranstalter in der Fahrerbesprechung hinzuweisen.

Sonderprüfungen (SP)

Sonderaufgaben (z.B. Rate- und Schätzaufgaben (nicht "googlebar"), Mess-, Geschicklichkeitsaufgabe ohne Fahrzeug)

Bordbuch

Den Teilnehmern wird ein Bordbuch ausgehändigt. Soweit sich Änderungen im Streckenverlauf ergeben, wird - sofern dies bekannt ist - bei der Fahrerbesprechung darauf hingewiesen bzw. ein Zusatzblatt ausgehändigt.

Durchführungsbestimmungen

Die Oldtimerfahrt ist eine Ein-Tagesveranstaltung über etwa 80 bis 140 km, die im Rahmen des öffentlichen Straßenverkehrs durchgeführt wird. Grundsätzlich werden bei Oldtimer-Veranstaltungen nur Strafpunkte und keine Pluspunkte vergeben.

Siegerehrung / Pokale

Der ADAC Weser-Ems stellt für die teilnehmenden Veranstaltungen Siegerpokale für 10% der Teilnehmer (max. 7 und 2 pro Fahrzeug) in der Classic Cup Wertung zur Verfügung. Die drei bestplatzierten Fahrer und Beifahrer in der Jahreswertung werden zusätzlich auf der Ehrung der Motorsportler des ADAC Weser-Ems ausgezeichnet.